

Schülerverkehr



BUSSTOP ist das erste deutschsprachige Internet-Portal, das pädagogisch-didaktische Aspekte der Mobilitätserziehung mit aktuellen und umfangreichen Informationen zum Thema „Schule und Bus“ vereinigt.

BUSSTOP richtet sich an Busunternehmen und Pädagogen. Busunternehmer finden zahlreiche Anregungen zum Umgang mit einem wichtigen Kundenkreis. Lehrerinnen und Lehrer werden Wege zur Kontaktaufnahme mit qualifizierten Unternehmen eröffnet und so wichtige Partner bei der Mobilitätserziehung an die Hand gegeben.

BUSSTOP ist eine Initiative des bdo Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmer e.V. in Zusammenarbeit mit dem Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft.

Mehr Infos »

Mobilitätserziehung

Mobilität ist in unserer Zeit ein Stück Lebensqualität und eine wichtige Voraussetzung für beruflichen Erfolg. Kindern sollte, entsprechend ihrer Entwicklung, so viel Bewegungsspielraum wie möglich gewährt werden. Dadurch lernen sie Schritt für Schritt, sich ihre Umwelt selbstständig anzueignen. Diese Fähigkeit ist nicht nur für ein

erfolgreiches Erwachsenenleben von großer Bedeutung – sie steigert auch das Selbstvertrauen des Kindes.

Helfen Sie Kindern, sich im täglichen Straßenverkehr zurechtzufinden. Als schwächste Verkehrsteilnehmer haben sie ein Recht darauf, sicheres Verhalten im Straßenverkehr vermittelt zu bekommen.

Ihr Ansprechpartner vor Ort

Sie suchen einen Partner, der mit Ihnen die Mobilitätserziehung anschaulich umsetzt?

Fragen Sie Ihr regionales Omnibusunternehmen oder wählen Sie einen Partner aus unserer Mitgliederliste. »



Junge Menschen und Mobilität e.V.

Der Verein hat sich die Förderung einer nachhaltigen Mobilität als Ziel gesetzt. Insbesondere soll heranwachsenden Menschen ein Mobilitätsverhalten vermittelt werden, in dem sich die Verantwortung für Umwelt und Verkehrssicherheit wiederfindet. Bei **jährlichen Konferenzen und Workshops** treffen sich alle Interessierten, die sich beruflich (z.B. in der Verwaltung, in Schulen, in ÖPNV-Unternehmen) oder im Ehrenamt mit Mobilitätsbelangen von Kindern und Jugendlichen auseinandersetzen.

Mehr Infos »